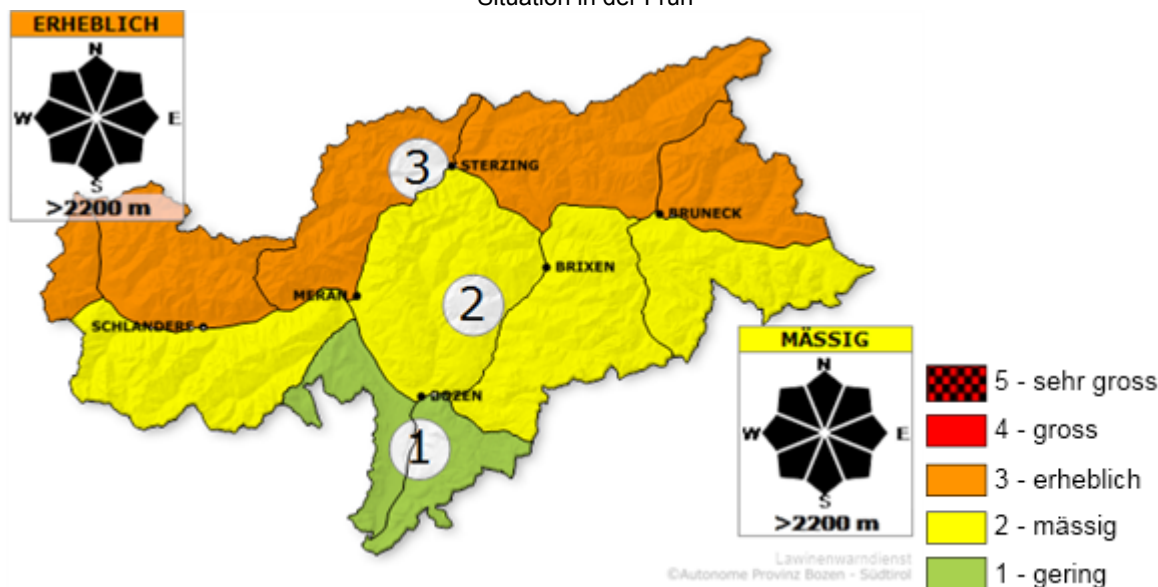


**LAWINENLAGEBERICHT Nr. 6 vom Mittwoch 21. Dezember 2011**

Ausgabezeitpunkt 16:00 Uhr - Gültigkeit 48 h

TRIEBSCHNEEANSAMMLUNGEN SOLLTEN UMGANGEN WERDEN

Situation in der Früh

**LAWINENGEFAHR**

Gefahrenstufe 3 erheblich entlang des Alpenhauptkamms, im westlichen oberen Vinschgau und im Hochpustertal. Die Hauptgefahrenstellen sind die Triebsschneeesammlungen an Steilhängen aller Expositionen oberhalb von ca. 2200 m. Sie können bereits bei geringer Zusatzbelastung ausgelöst werden.

Gefahrenstufe 2 mässig in der Ortler-Cevedale Gruppe, in den Sarntaler Alpen und in den zentralen und östlichen Dolomiten. Die Hauptgefahrenstellen sind die Triebsschneeesammlungen an Steilhängen aller Expositionen oberhalb von ca. 2200 m. In ungünstigen Fällen können sie bereits auch bei geringer Zusatzbelastung ausgelöst werden.

Gefahrenstufe 1 gering im Rest des Landes. Die Schneemächtigkeit ist hier besonders gering. Die Triebsschneeesammlungen sind die Hauptgefahrenstellen, sie sind nur vereinzelt anzutreffen.

ALLGEMEINE SITUATION DER SCHNEEDECKE

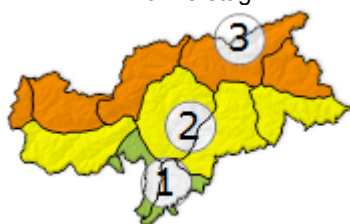
Am Dienstag hat es am Nachmittag im Norden des Landes leicht geschneit. Es sind jedoch nur wenige cm an Neuschnee hinzugekommen. Der Wind wehte stark aus NW und in den Bergen sind die Temperaturen etwas angestiegen. Heute, Mittwoch, wurden in der Früh auf 2000 m -8° gemessen. Heute fallen vor allem in der zweiten Tageshälfte im Norden des Landes wieder einige wenige cm Neuschnee. Im Süden bleibt es meist trocken. Starker NW-Wind. Die Schneedecke in Südtirols Bergen ist stark vom Wind gezeichnet. Die Mächtigkeiten sind besonders im Süden des Landes nur sehr gering. Es sind an allen Expositionen oberhalb der Waldgrenze Triebsschneeesammlungen zum Teil auch beträchtlicher Dimension vorhanden. Diese sind mit den darunterliegenden Schichten im Allgemeinen nur schwach verbunden. Eine weitere Schwachstelle in der Schneedecke bildet der Übergang vom Neuschnee zum Altschnee vom Herbst, welcher in besonders schattigen Bereichen oberhalb von ca. 2500 m vorhanden ist.

VORHERSAGE FÜR DIE NÄCHSTEN TAGE

Wetter: Am Donnerstag bringt eine Warmfront im Norden des Landes zunehmend Schneefall bei teils stürmischem N-Wind (10-20 cm Neuschnee). Richtung Süden greifen nur einzelne Schneeschauer über. Die Temperaturen legen weiter zu, in 2000 m -3° . Am Freitag letzte Schneeschauer am Alpenhauptkamm, es kommt die Sonne zum Vorschein. Noch milder, $+1^{\circ}$ in 2000 m, mäßiger NW-Wind.

Lawinengefahr: Am Donnerstag und Freitag bleibt die Verteilung der Lawinengefahrenstufen gleich wie am Mittwoch. Bei Touren sollten Triebsschneeesammlungen umgangen werden. Am Donnerstag sind in den Gebieten mit Neuschnee durch die zusätzliche Belastung der Hänge mit Triebsschnee auch spontane Lawinen möglich.

Donnerstag



Freitag

